

Pressemitteilung

04.09.2018

Usedom: Bonava plant 140 Wohnungen in Zirchow

Mix aus Ferien- und Eigentumswohnungen / geplante Bauzeit 2018 – 2023

Zirchow/Usedom. Der Projektentwickler Bonava plant den Bau eines gemischten Wohn- und Ferienquartiers am Ortsrand von Zirchow auf Usedom. Auf einem knapp vier Hektar großen Areal südlich des Flughafens sollen bis 2023 insgesamt 10 Mehrfamilienhäuser mit Blick auf das Stettiner Haff entstehen. 140 Wohnungen wird das Quartier „Im Kiefernhein“ dann umfassen. Doch anders als so oft sollen hier nicht nur Feriengäste die Aussicht genießen.

„Gerade für kleine Familien und Paare aus der Region ist es unheimlich schwierig, eine passende Wohnung zu finden. Deshalb haben wir das Quartier bewusst so geplant, dass etwa 40 Prozent der Wohnungen als Hauptwohnsitz genutzt werden können“, erklärt Bonava-Projektleiterin Susann Weißflog.

Das Quartierskonzept umfasst insgesamt 10 Häuser mit je drei Etagen plus Dachgeschoss. Die geplanten Wohnungen bieten zwei oder drei Zimmer, rund 61 bis 117 Quadratmeter Wohn-/Nutzfläche sowie jeweils einen Balkon oder eine Terrasse – zum Teil auch mit Gartenzugang. 54 Wohnungen werden barrierefrei gestaltet, alle weiteren sind bequem per Aufzug erreichbar. Highlight der Wohnungen wird der jeweils hauseigene Wellnessbereich mit gemeinschaftlicher Sauna und großer Sonnenterrasse im Dachgeschoss.

Das Quartier selbst soll autofrei bleiben. Pkw-Parkplätze sind jedoch nur wenige Schritte entfernt entlang der Zufahrtstraßen vorgesehen. Im Erdgeschoss der Häuser sind zudem großzügige Stellflächen für Fahrräder eingeplant. Darüber hinaus ist für jede Wohnung noch ein zusätzlicher, separater Abstellraum auf der jeweiligen Etage vorgesehen.

„Mit ein wenig Glück können wir noch in diesem Jahr die Bauarbeiten starten. Schon Ende 2019 werden dann die ersten Feriengäste einziehen. 2023 soll alles fertig sein“, skizziert Susann Weißflog den Zeitplan und verrät: „Die Vermarktung der ersten 28 Ferienwohnungen hat schon am Wochenende begonnen. Die Eigentumswohnungen gehen etwas später in den Verkauf.“

Für Bonava ist es nicht das einzige Bauvorhaben in Zirchow. Nur etwa hundert Meter Luftlinie vom Quartier „Im Kiefernhein“ entfernt laufen derzeit die Arbeiten für weitere 15 reetgedeckte Ferienhäuser.

Nähere Informationen zu den geplanten Wohnungen auf Usedom erhalten Interessenten unter der kostenfreien Rufnummer 0800 670 80 80 oder online auf bonava.de/ostsee-kiefernhein.



Für Presseanfragen und Interviewwünsche (gern auch vor Ort) kontaktieren Sie bitte:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Deutschland, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.